

Brigachtal

Notruf ins Bewusstsein rücken

Schwarzwälder-Bote, 28.01.2014 01:04 Uhr



Manfred Maier (links) und Sascha Eichkorn zeigen das Logo auf dem Einsatzfahrzeug. Foto: Feuerwehr Foto: Schwarzwälder-Bote

Brigachtal. Die Feuerwehr Brigachtal beteiligt sich an der Initiative des Europa-Zentrums Baden-Württemberg unter der Schirmherrschaft des Innenministeriums, um für die europaweite Notrufnummer 112 zu werben.

Wie das Europa-Zentrum bestätigte, ist die Feuerwehr Brigachtal die erste Wehr im Kreis, die sich an der Aktion beteiligt hat.

Aus Anlass des Euronotrufftages am 11. Februar setzt die Feuerwehr Brigachtal ein europäisches Signal. "Wir möchten unsere Bürger informieren, dass der Notruf 112 europaweit gilt", so der Kommandant der Feuerwehr Brigachtal, Sascha Eichkorn.

Eine EU-Studie habe gezeigt, dass in Deutschland nur 17 Prozent der Bevölkerung wissen, dass die 112 europaweit gilt. Damit liegt Deutschland europaweit auf dem viertletzten Platz. Es werden deshalb auf allen Fahrzeugen der Feuerwehr Brigachtal Aufkleber mit dem blau-gelben Logo "Notruf 112

europaweit" zu sehen sein. Schließlich gelte für den Notruf schon seit Jahren: Ein Europa – eine Nummer: 112! "Wenn wir den einheitlichen Notruf 112 nicht hätten, so Eichkorn, müssten die Bürger bei einer Reise durch alle EU-Staaten über 40 unterschiedliche nationale Notrufnummern kennen."

Partner dieser 112-Aktion ist das Europa-Zentrum Baden-Württemberg. "Der europaweite Notruf 112 bietet allen Bürgern einen echten Vorteil. Er ist vorwahlfrei, kostenlos und verbindet sie in jedem EU-Land mit der örtlichen Notrufzentrale. Das kann Leben retten. Gerade im Jahr der Europawahl möchten wir auf diese bürgernahe Errungenschaft der EU aufmerksam machen", so Studienleiter Nils Bunjes vom Europa-Zentrum.

"Die Feuerwehr Brigachtal ist die erste im Schwarzwald-Baar-Kreis, die auf diese Weise bei jedem Einsatz ihren Bürgern die europaweite Gültigkeit des Notrufs 112 ins Bewusstsein bringt", so Bunjes. "Die Feuerwehr Brigachtal ist für diese Aktion ein wichtiger Partner", so Bunjes weiter. "Die Feuerwehren sind europaweit präsent und genießen mit 93 Prozent die höchste Anerkennung von allen Berufsgruppen in der EU und das Vertrauen der Bevölkerung."

Teil eines landesweiten Projektes

Auch Bürgermeister Michael Schmitt zeigt sich erfreut über das innovative europäische Engagement seiner Feuerwehr. Es ist wichtig, dass unsere Bürger auch die Vorteile der EU kennen lernen. Ein großes Anliegen ist ihm, bei dieser Gelegenheit auf die Bedeutung des Engagements junger Menschen in den verschiedenen Rettungsorganisationen hinzuweisen. Die 112-europaweit-Aktion ist Teil des landesweiten Projektes "112 - Feuerwehren und Rettungsdienste denken europäisch" unter der Schirmherrschaft von Innenminister Reinhold Gall. Denn, so Innenminister Gall: "Der europaweite Notruf 112 muss bekannter werden."

Das Logo "Notruf 112 europaweit" zeigt und erklärt nicht nur die Notrufnummer, sondern es symbolisiert auch seine europaweite Verwendung und Verankerung in der EU. Es macht darüber hinaus deutlich, dass die 112 ein europaweites Symbol für Hilfe ist.

Für Brigachtal läuft die Notrufnummer 112 in der integrierten Leitstelle in Villingen auf, die rund um die Uhr von Mitarbeitern der Feuerwehr und des Rettungsdienstes besetzt ist.

Die Notrufe werden nach einem strukturierten Frageschema bearbeitet und die nach Einschätzung des Disponenten erforderlichen Hilfskräfte alarmiert. Während die Einsatzkräfte anfahren, kann der Mitarbeiter bei Bedarf Erste-Hilfe-Hinweise an den Anrufer weitergeben.